

**Niederschrift über die 21. Sitzung der STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
in der Wahlperiode 2016 – 2021 am Montag, 13.08.2018
im DGH Ober-Hörgern Nr. 21/2018**

Tagesordnung

- 1** **Mitteilungen**
 - a) des Stadtverordnetenvorstehers
 - b) des Magistrats

- 2** **Anbau einer Ü 3 Gruppe im Kindergarten Kinderbrücke**
 - a) Ausschussbericht
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 3** **Beschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Sanierungsgebiet Teilplan A“ im Stadtteil Gambach – Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplanes**
 - a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 4** **Antrag der FWG-Fraktion: Sofortige Aufhebung der bestehenden Straßenbeitragsatzung**
 - a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 5** **Antrag SPD-Fraktion: Intensivere Verzahnung der Zusammenarbeit zwischen Kindergärten, Jugendpflege und Schule**
 - a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 6** **Antrag der SPD-Fraktion: Mitgliedschaft in der MiEG**
 - a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 7** **Antrag der FWG-Fraktion: Mitgliedschaft in der Kulturregion Rhein-Main**
 - a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 8** **Resolution der Münzenberger Stadtparlamentes zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge - Antrag der FWG-Fraktion**
 - a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

Anwesenheit:

I. Magistrat:

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer
Erster Stadtrat Alexander Heise
Stadtrat Karl Heinz Alles
Stadtrat Klaus Ohly
Stadtrat Carsten Bolz
Stadtrat Hagen Vetter
Stadtrat Ernst Peter Wirth
Stadträtin Cornelia Scheurich

„e“

II. Stadtverordnete:

01 Bender, Wilfried	10 Brückel, Michael	20 Berg, Ronald
02 Eiser, Dirk	11 Haas, Rudolf	21 Hoppe, Richard
03 Heise, Thomas	12 Hüttl, Peter	22 Schaback, Armin
04 Kaiser, Stefan	13 Laspoulas, Haris	23 Thiele, Sascha
05 Klein, Wolfgang	14 Metzger, Horst	
06 Müller, Gerold	15 Müller, Matthias	
07 Reuhl, Kurt	16 Prockl, Harry	„e“
08 Schepp, Thorsten	17 Schwab, Norbert	
09 Wendel, Ina	18 Tschertner, Manfred	
	19 Vetter, Sabine	

Abwesend (entschuldigt „e“, unentschuldigt „u“):

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Schriftführer: Manfred Müller

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner eröffnet die 21. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Die Stadtverordnetenversammlung war durch Einladung ihrer Mitglieder vom 02.08.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung keine Einwände erhoben wurden. Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird das ehemalige Ortsgerichtsmitglied Gerhard Reif von Frau Bgm'in Dr. Tammer verabschiedet.

Zu TOP 1a):

Stadtverordnetenvorsteher Tschertner richtet zunächst einen Genesungsgruß an den Stadtrat Wirth.

Der Stadtverordnetenvorsteher weist auf die anstehende Ortsbegehung des Ortsbeirates Gambach am 17.08 hin und gibt die Einladung zum Sommerfest der FWG am 25.08. an die Stadtverordneten weiter.

Zu TOP 1 b):

Die Mitteilungen des Magistrats liegen der Niederschrift als Anlage 1 bei.

Zu TOP 2 a):

Ausschussvorsitzender Eiser berichtet von der Ausschusssitzung vom 06.08.2018.

Zu TOP 2 b):

Die Stadtverordneten diskutieren eingehend über die Grobkostenschätzung zum geplanten Bauvorhaben.

Von Seiten der CDU-Fraktion wird eine kombinierte Nutzung eines Gruppenraumes auch als Essraum vorgeschlagen. Dies findet jedoch keine Mehrheit (9 Ja- und 13 Neinstimmen). Nach einer Sitzungsunterbrechung wird sodann die Beschlussempfehlung des Magistrats mit **13 Stimmen, bei 9 Enthaltungen** angenommen.

Zu TOP 3 a):

Bgm'in Dr. Tammer erläutert kurz die Vorlage des Magistrats.

Zu TOP 3 b):

Der Vorlage des Magistrats wird ohne Aussprache **einstimmig** zugestimmt.

Zu TOP 4 a):

Die FWG-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Münzenberg möge beschließen:

a) Die Straßenbeitragsatzung der Stadt Münzenberg in der Fassung vom 28.05.2014 wird aufgehoben.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob bereits begonnenen Bauvorhaben ohne die Erhebung von Straßenbeiträgen abgerechnet werden können.

c) Die Verwaltung der Stadt Münzenberg wird beauftragt, zu berechnen, wie die Kosten für Straßensanierungsmaßnahmen zum Teil auch über die Grundsteuer mitfinanziert werden können. Fraktionsvorsitzender Berg begründet den Antrag mündlich.

Zu TOP 4 b):

Bgm'in Dr. Tammer teilt für den Magistrat mit, dass dieser den Antrag ablehnt, da mit dem Beschluss sofort eine Refinanzierungsmöglichkeit aufgegeben wird ohne zu beschließen, wie eine Ersatzfinanzierung erfolgen soll.

Bgm'in Dr. Tammer schlägt eine eingehende Beratung im Haupt- und Finanzausschuss vor.

Die SPD-Fraktion stimmt der Magistratsmeinung zu und schlägt für die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss vor, dass hierbei auch über die letzten 3 abgerechneten Straßenbeitragsmaßnahmen berichtet werden soll.

Die CDU-Fraktion signalisiert Zustimmung zur Beratung im Haupt- und Finanzausschuss und bitte darum, dass die Verwaltung hierzu Finanzierungsrechnungen und ein Konzept für die anstehenden Straßenbaumaßnahmen vorlegt.

Dem wird sodann **einstimmig, bei einer Enthaltung**, zugestimmt.

Stadtverordneter Matthias Müller nimmt an den weiteren Punkten der Sitzung nicht teil; er verlässt den Sitzungsraum.

Zu TOP 5 a):

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Unter der Federführung des Vorsitzenden des Ausschusses für soziale und kulturelle Angelegenheiten soll unmittelbar nach den Sommerferien 2018 ein Gespräch zwischen dem Magistrat, den Kindergartenleitungen, der Jugendpflege sowie der Schulleitung der Johanniterschule stattfinden zur Abstimmung einer intensiveren Verzahnung der Zusammenarbeit zwischen Kindergärten, Jugendpflege und Schule. Ziel sollen gemeinsame Angebote sowie perspektivisch ein Konzept zur Stärkung insbesondere des Schulstandortes Münzenberg sein.

Zu TOP 5 b):

Bgm'in Dr. Tammer teilt für den Magistrat mit, dass dieser den Antrag unterstützt aber zunächst im Sozialausschuss berichten würde, was derzeit an Zusammenarbeit besteht.

Dies wird von den Fraktionen unterstützt und es erfolgt eine **einstimmige Überweisung** in den Ausschuss für soziale und kulturelle Angelegenheiten.

Zu TOP 6 a):

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag auf Mitgliedschaft in der Mittelhessischen Energiegenossenschaft (MIEG) und begründet dies mündlich.

Zu TOP 6 b):

Bgm'in Dr. Tammer teilt für den Magistrat mit, dass dieser den Antrag mehrheitlich vom Magistrat abgelehnt wird.

Die Fraktionen der CDU und FWG lehnen den Antrag ab.

Der Antrag wird sodann mit **8 Ja und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.**

Zu TOP 7 a):

Die FWG-Fraktion beantragt die Mitgliedschaft in der Kulturregion Rhein-Main und begründet dies mündlich.

Zu TOP 7 b):

Bgm'in Dr. Tammer teilt für den Magistrat mit, dass dieser den Antrag ablehnt.

Dem stimmt die CDU-Fraktion zu.

Für den Antrag **12 Ja- und 9 Nein-Stimmen**, somit ist der Prüfantrag angenommen und soll zur weiteren Bearbeitung in den Ausschuss für soziale und kulturelle Angelegenheiten behandelt werden.

Zu TOP 8 a):

Die FWG-Fraktion beantragt eine Resolution zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge und begründet dies mündlich.

Zu TOP 8 b):

Bgm'in Dr. Tammer teilt für den Magistrat mit, dass dieser Antrag vom Magistrat nur Unterstützung findet, wenn das Land die für die Stadt ausfallende Kosten übernimmt.

Die anderen Fraktionen lehnen den Antrag ab.

Der Antrag wird mit **5 Ja und 11 Nein-Stimmen, bei 5 Enthaltungen**, abgelehnt.

Münzenberg, 15.08.2018

Manfred Müller
Schriftführer

Manfred Tschertner
Vorsitzendes Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Anlage 1

BEP – Absegnung durch den KBI läuft zurzeit. Nach Abschluss der Prüfung wird ein Änderungspapier für alle Stadtverordneten erstellt, in dem die Abweichungen zur ausgeteilten Version dargestellt sind.

HH-Vollzugsbericht (halbjährlich) – liegt aus, keine wesentlichen Abweichungen vom Plan.

Flüchtlinge – s. Beiblatt

Zuwendungsbescheid Wetteraukreis wurde aktuell zugestellt, Höhe 3375,-€, nachdem bereits eine Veröffentlichung in der Presse erfolgt war, dort allerdings 3500€ angekündigt wurden...

Personal

Vereidigung von Frau Schmidt-Weichmann, Vertrag bis 31.12. und Markus Weißenfels, der am 1.1.19 beginnt und bereits mehrfach ausgeholfen hat.

Kurzfristig beschäftigte Studentinnen als Vertretungen in der KiTa Taubenhäuser.

Wasser

Dr.-Ing. Sebastian Hesse, Abteilung Technologie und Wirtschaftlichkeit DVGW-Technologiezentrum Wasser in Karlsruhe war heute Vormittag in der Stadtverwaltung und es wurden unter anderem die Mischbarkeit des Münzenberger Wassers mit einem Wasser mit deutlich niedrigerem Härtegrad sowie weitere Lösungsmöglichkeiten des Problems diskutiert.

Sonstiges

Die Fraktionen wurden gebeten, mitzuteilen welche Investitionen für 2019 ins Auge gefasst wurden, damit dies bereits bei der Erstellung des HH-Plans berücksichtigt werden können und nicht anschließend aufwendig Nachbesserungen und Neuberechnungen durchgeführt werden müssen.

Rückblick zu Veranstaltungen

Music-Forge und Kirmes Münzenberg fanden zeitgleich statt, nach Rückfrage bei den Organisatoren gab es trotzdem zufriedenstellende Ergebnisse auf beiden Seiten.

Ortsbegehung des Ortsbeirates Gambach am Fr. 17. August 2018

Die Ortsbegehung findet um 16:30 Uhr statt. Treffpunkt ist im Innenhof der Stadtverwaltung.

Waldkonzert am 19. August 2018

Das Waldkonzert findet am Gambacher Forsthaus statt.

Senioren Ausflug am Montag, 20. August 2018

Am kommenden Montag werden die Seniorinnen und Senioren der Stadt Münzenberg einen Bus-Schiffahrts-Ausflug mit dem Ziel Frankfurt / Neue Altstadt unternehmen. Anmeldungen können noch bis Mittwoch, 15.08. entgegen genommen werden.

Waldweg am Samstag, 22. September 2018 ab 14:00 Uhr.

Der Magistrat lädt die Stadtverordneten und die Bevölkerung ganz herzlich zum Waldweg ein. Die Einladungen wurden bereits an die Stadtverordnete versandt. Über die Presse wird in Kürze die Bevölkerung informiert.

Besuch der Partnerstadt Ronneburg am WE 15./16. September 2018

Eine Abordnung aus Münzenberg wird die Partnerstadt Ronneburg am 15./16. September besuchen.